

GEMEINDEBLATT UTTIGEN

2025 - 3



www.uttigen.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen der Gemeinde	2
Vorstellung Daniela Zurbuchen	2
Beleuchtung Turmuhr altes Schulhaus	2
Gemeindewahlen 30. November 2025	3
Infos zum AHV-Versicherungsausweis	3
AHV: Auszug aus Ihrem individuellen Konto (IK)	4
Die Gemeinde Uttigen und Social Media	5
Beiträge für Social Media	6
Dienstjubiläum Käthi Künzi	7
Information zum Trinkwasser	8
Geschichte Uttigen	9
Verschiedene Mitteilungen	19
Schweizerische Tiermeldezentrale	19
BIZ-Laufbahnwoche 3. – 8. November 2025	20
Vereinsleben	21

<u>Impressum</u>

Herausgeber

Gemeinderat Uttigen

Erscheinung

4 x jährlich (März, Mai, September, November)

Auflage

1'010 Exemplare

Verteiler

An alle Haushalte der Gemeinde Uttigen

Redaktion

Gemeindeverwaltung Uttigen, Bühlweg 1, 3628 Uttigen, Tel. 033 346 10 70, info@uttigen.ch

Titelbild

Martin Mägli Photography, Herbligen

Druck

Roth AG Schweiz, Thunstrasse 43, 3661 Uetendorf

Informationen der Gemeinde

Vorstellung Daniela Zurbuchen

Mein Name ist Daniela Zurbuchen. Ich bin 20 Jahre alt und wohne in Wimmis, im schönen Berner Oberland. In meiner Freizeit bin ich passionierte Leserin, verbringe sehr gerne Zeit mit meinem Partner und Freunden, bin gerne in den Bergen und der Natur unterwegs und habe Freude an allem, was mit Autos zu tun hat.

Seit dem 1. Juli 2025 arbeite ich als Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung für die Gemeinde Uttigen als



Stellvertretung von Roman Wagner und bin vor allem in den Bereichen Steuern und Bauwesen tätig. Meine Lehre als Kauffrau EFZ habe ich erst kürzlich bei der Gemeindeverwaltung Diemtigen abgeschlossen. Da mir alle Arbeiten auf der Gemeindeverwaltung gefallen haben, konnte ich mich noch nicht sofort auf eine Fachrichtung festlegen. Die Arbeitsstelle auf der Gemeindeverwaltung Uttigen ist daher perfekt, da ich hier in verschiedenen Bereichen tätig bin und Zeit habe, mich für die richtige Fachrichtung zu entscheiden.

Ich freue mich sehr über meine neue Tätigkeit hier in Uttigen, das nette und hilfsbereite Team der Gemeindeverwaltung und mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, zusammenzuarbeiten.

Beleuchtung Turmuhr altes Schulhaus

Die Beleuchtung der Turmuhr (siehe Titelbild) des alten Schulhauses polarisiert. Vielen Personen gefällt die Beleuchtung gut, anderen missfällt sie. Die frühere Beleuchtung mittels Scheinwerfer von unten nach oben gerichtet, ist aus rechtlichen Gründen nicht mehr zugelassen. Die Tests mit anderen Systemen waren nicht erfolgreich, weshalb sich schliesslich die kreisrunde Beleuchtung durchgesetzt hat. Die Einstellung der Leuchtkraft sowie der Lichtfarbe (warmweiss bis kaltweiss) ist leider in letzter Zeit häufig bei Stromschwankungen auf dem Elektrizitätsnetz (kurze Aussetzer oder Stromausfälle) verloren gegangen, was zu starker Leuchtkraft beim Wiedereinschalten führte. Diesem Umstand wird nun mit einer zusätzlichen Steuerung entgegengewirkt, sodass in solchen Fällen jeweils die letzte Einstellung wiederhergestellt wird. Somit sollte künftig die Turmuhr dezent beleuchtet sein, wie dies ursprünglich geplant war. Wir freuen uns über das Feedback der Bevölkerung und hoffen, mit dieser Steuerung und der damit gleichbleibenden, dezenten Beleuchtung der Turmuhr zum Gefallen beizutragen.

Gemeindewahlen 30. November 2025

Ende November 2025 finden die Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat, die Baukommission sowie die Schulkommission statt. **Wahlvorschläge können gemäss Organisationsreglement bis Freitag**, 19. September 2025, 17.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Damit die Bevölkerung informiert ist, welche Wahlvorschläge bisher eingereicht wurden, wurden diese auf der Homepage der Gemeinde Uttigen aufgeschaltet. Die Liste wird aktualisiert, sobald weitere Wahlvorschläge eingereicht werden.

Zu beachten ist, dass es sich bei der Mitteilung auf der Homepage nicht um die offizielle Veröffentlichung der bereinigten Wahlvorschläge handelt. Die offizielle Publikation der bereinigten Wahlvorschläge gemäss Art. 69 des Organisationsreglements Uttigen erfolgt im Laufe des Monats Oktober im Thuner Amtsanzeiger sowie ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde. Die eingereichten Wahlvorschläge können auch bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Wir freuen uns über weitere Wahlvorschläge aus der Bevölkerung und danken allen bisher vorgeschlagenen Personen für die Bereitschaft, zur Wahl anzutreten.

Infos zum AHV-Versicherungsausweis



Der AHV-Versicherungsausweis hat das Format einer Kreditkarte und enthält den Namen, Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. Grundsätzlich muss kein Versicherungsausweis beantragt werden, da sich die AHV-Nummer auf der Krankenversicherungskarte befindet.

Ein neuer Versicherungsausweis wird auf Anfrage ausgestellt, wenn:

- einer Person eine AHV-Nummer zugeteilt wird
- die Personalien geändert wurden oder fehlerhaft sind (z. B. durch Heirat oder Scheidung)
- der Ausweis gestohlen oder verloren wurde
- der Ausweis nicht mehr lesbar ist.

Empfehlungen:

- Bewahren Sie den Versicherungsausweis nicht im Geldbeutel auf.
- Alte Versicherungsausweise (graue Karte) sollten aufbewahrt werden

AHV: Auszug aus Ihrem individuellen Konto (IK)

Was ist ein Individuelles Konto (IK)?

Ein Individuelles Konto (IK) erfasst die AHV-pflichtigen Einkommen jeder versicherten Person. Es dient als Grundlage zur Berechnung der Leistungen der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) sowie der Invalidenversicherung (IV).

Wie überprüfe ich, ob meine Einkommen der Ausgleichskasse gemeldet wurden?

Ein IK-Auszug kann online oder schriftlich bei jeder Ausgleichskasse beantragt werden. Er ermöglicht die Überprüfung, ob beispielsweise die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber die Einkommen der Beschäftigten korrekt gemeldet hat.

Hinweise

- Die Einkommen des aktuellen Jahres werden erst im Folgejahr verbucht
- Auf dem IK-Auszug sind keine Angaben zu zukünftigen Leistungen enthalten

Wann wird empfohlen, einen IK-Auszug zu bestellen?

- Wenn Sie noch nie einen IK-Auszug bestellt haben
- Wenn Sie innerhalb der letzten fünf Jahre Beiträge nachzahlen möchten
- Wenn Sie Zweifel haben, ob Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber Ihre Einkommen ordnungsgemäss deklariert hat.

Wie erkenne ich eine Beitragslücke?

Eine Beitragslücke entsteht, wenn das Mindesteinkommen pro Kalenderjahr ab dem 21. Lebensjahr bis zum Referenzalter (65 Jahre) nicht erreicht wurde. Beitragslücken führen zu einer lebenslangen Kürzung der Leistungen und können maximal fünf Jahre rückwirkend nachbezahlt werden. Fehlt auf Ihrem IK-Auszug ein Einkommen, das Sie mit einem Lohnausweis oder Lohnabrechnungen belegen können, wird dieses individuell geprüft.

Weitere Informationen mit Erklärvideo und Merkblättern sind auf der Homepage der eidgenössischen Ausgleichskasse verfügbar:

https://www.eak.admin.ch/eak/de/home/dokumentation/mein_ahv-konto/kontoauszug.html

Die Gemeinde Uttigen und Social Media

Viele Gemeinden und Städte im Kanton Bern haben in letzter Zeit angefangen, Social Media – darunter Instagram, Tik Tok, LinkedIn, WhatsApp etc. – als weiteres Kommunikationsmittel zu benutzen. Mit informativen und auch unterhaltsamen Beiträgen wird über aktuelle Themen aus der Gemeinde informiert. Der Gemeinderat Uttigen hat entschieden, dass neu auch über Social Media kommuniziert werden soll.

Wichtig: Social Media ist **KEIN** Hauptkommunikationsmittel. Es wird als **Ergänzung** zu den bisherigen Kommunikationsmitteln genutzt, da sich Informationen über Social Media schneller verbreiten. Beiträge und Reels können über diese Kanäle / Plattformen mit einem Klick geteilt werden und erreichen so innert kürzester Zeit eine grosse Anzahl Menschen. Dies hat einen schnellen Informationsfluss zur Folge und kann für kurze und wichtige Informationen, die schnell Bekanntheit gewinnen sollen, genutzt werden.

Aufgrund der Anonymität im Internet kommt es vermehrt zu Hasskommentaren und Drohungen (Hate). Mithilfe einer Netiquette können von den öffentlichen Institutionen "Spielregeln" festgelegt werden, wie sich die Nutzer*innen zu verhalten haben. Wichtig: Kommentare werden immer anhand der Netiquette beurteilt und bei einem Verstoss gelöscht. Sie werden nicht willkürlich gelöscht!

Instagram



Die Gemeinde Uttigen betreibt seit dem 1. Juli 2025 den Instagram Account **gemeindeuttigen**. Auf dem Account wird mit ansprechenden Beiträgen über aktuelle Geschehnisse aus und um Uttigen informiert.

Follower*innen können zudem direkt mit der Gemeindeverwaltung interagieren, indem sie die Beiträge liken oder Kommentare dazu schreiben. Anfragen und Anliegen bitten wir weiterhin telefonisch, am Schalter oder per E-Mail mitzuteilen. Danke!

WhatsApp

Seit dem 1. Juli 2025 wird zudem der öffentliche WhatsApp-Kanal **Gemeinde Uttigen** betrieben. Der Kanal dient ebenfalls als ergänzendes Kommunikationsmittel und soll zusätzlich zu wichtigen Informationen mit Schnappschüssen aus der Gemeindeverwaltung, dem Werkhof oder auch der Schule Einblicke in den



(ungewöhnlichen) Alltag der Verwaltungs-, Werkhof- und Schulmitarbeitenden bieten. Mit diesen Beiträgen möchten wir unseren Follower*innen die Gemeindeverwaltung, ihre Aufgaben und Schnittstellen näherbringen. Flyer und Informationen, die das Leben in Uttigen betreffen, werden ebenfalls gerne im WhatsApp-Kanal publiziert.

Die Follower*innen im WhatsApp-Kanal können **nicht direkt** mit der Gemeindeverwaltung interagieren. Auf Bild- und Textbeiträge können Sie mit Emojis / Smileys reagieren. Anfragen, Anliegen und Anregungen bitten wir weiterhin telefonisch, am Schalter oder per E-Mail mitzuteilen. Danke!

Wie kann ich dem WhatsApp-Kanal "Gemeinde Uttigen" beitreten?

- 1. Kamera öffnen
- 2. Handy an abgebildeten QR-Code halten (Wichtig: Kamera nicht zu nahe oder zu weit weg)
- 3. Link öffnen
- 4. Kanal beitreten / folgen anklicken



Wichtig: Der Kanal wird in WhatsApp (Kanäle entdecken) über die Suchfunktion nicht gefunden und kann nur gemäss Anleitung oben oder durch direktes Teilen verknüpft werden. Nachfolgend finden Sie eine Anleitung zum direkten Teilen des Links an Familie, Freunde und Bekannte:

Wie kann ich den Link zum WhatsApp-Kanal der Gemeinde Uttigen an **Dritte versenden?**

- 1. WhatsApp öffnen → Aktuelles antippen
- 2. Kanal "Gemeinde Uttigen" öffnen
- 3. Oben rechts auf drei Punkte tippen
- 4. Teilen antippen und Kontakt(e) auswählen

Wir freuen uns über zahlreiche Follower*innen auf Instagram und WhatsApp! Gemeinderat und Verwaltung



Beiträge für Social Media

Wir laden alle Interessierten, Vereine und Gruppen herzlich ein, Beiträge für unsere Social-Media-Kanäle einzureichen. Schreiben Sie gerne? Allgemein, Essays, Beobachtungen? Dies ist eine grossartige Gelegenheit, um Informationen, Veranstaltungen oder Neuigkeiten aus unserem schönen Uttigen zu teilen und das Miteinander zu fördern.

Bitte beachten, dass wir keine diskriminierenden und/oder politischen Inhalte akzeptieren und veröffentlichen können. Wir behalten uns das Recht vor, über die Veröffentlichung der eingereichten Beiträge zu entscheiden. Die Beiträge sind fertig bearbeitet und im Bildformat (JPEG, JPG) bei uns einzureichen.

Macht mit, denn «Uttige fägt»! Wir freuen uns auf die Beiträge und gemeinsam das Leben unserer schönen Gemeinde zu bereichern.

Dienstjubiläum Käthi Künzi



15 JAHRE VOLLER GESCHMACK UND ENGAGEMENT

Wir gratulieren unserer Köchin Katharina Künzi herzlich zu ihrem 15-jährigen Dienstjubiläum

Seit dem Jahr 2010 bereichert Katharina Künzi unsere Tagesschule jeweils Montag und Donnerstag mit frisch zubereiteten, gesunden und leckeren Mahlzeiten. Mit ihrem Können und ihrer Erfahrung ist für einen reibungslosen Ablauf im Mittagsmodul und volle Kinderbäuche gesorgt.

Wir danken Katharina Künzi herzlich, für die langjährige Treue und freuen uns auf viele weitere Mittagessen aus ihrer Küche.

Die Kinder sowie das Team der Tagesschule Uttigen



TAGESSCHULE UTTIGEN

Die Tagesschule ist ein schulergänzendes, pädagogisch geführtes Betreuungsangebot für Kindergarten- und Schulkinder der Gemeinde Uttigen.

Das Betreuungsangebot fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

In familiärer Atmosphäre bieten wir den Kindern eine umfassende Betreuung mit Freizeitangeboten,

Hausaufgabenbetreuung und gemeinsamen Mahlzeiten.

Weitere Informationen unter:

www.schuleuttigen.ch

ODER:



Kontakt:

Tagesschulleitung
Manuela von Allmen
Tel: 079 543 78 32
tagesschule@schuleuttigen.ch

Information zum Trinkwasser

des



Information zum Trinkwasser

Uttigen, 28.7.2025

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert

Trinkwasserqualität in

Uttigen

Herkunft

Wassers

Anteil in %	Herkunft
95.4	Quellen Blattenheid, Blumenstein
4.6	Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte			Anforderung TBDV
Quellen Blattenheid, Blumenstein			
Wassertemperatur	5.6	°C	
Gesamthärte	13.6	°f	< 50
Härtegrad	weich		
Calcium (Ca)	50.2	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	2.6	mg/l	< 50
Chlorid	0.1	mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	1.4	mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	1.9	mg/l	< 250
ph-Wert	7.9		6.8 bis 8.2

Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)				
Wassertemperatur	12.1	°C		
Gesamthärte	29.1	°f	< 50	
Härtegrad	ziemlich hart			
Calcium (Ca)	78.0	mg/l	< 200	
Magnesium (Mg)	12.9	mg/l	< 50	
Chlorid	9.3	mg/l	< 250	
Nitrat (NO ₃)	10.6	mg/l	< 40	
Sulfat (SO ₄)	30.0	mg/l	< 250	
ph-Wert	7.7		6.8 bis 8.2	

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV - Licht

keine Behandlung Grundwasser:

Besonderes

Weitere Auskünfte

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer

Blattenheid

frisch.

Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Wasserversorgung

Aarbord 32e v.doelitzsch@blattenheid.ch 3628 Uttigen www.blattenheid.ch Tel. 033 552 06 01 Mob. 079 785 73 60

arbeitet

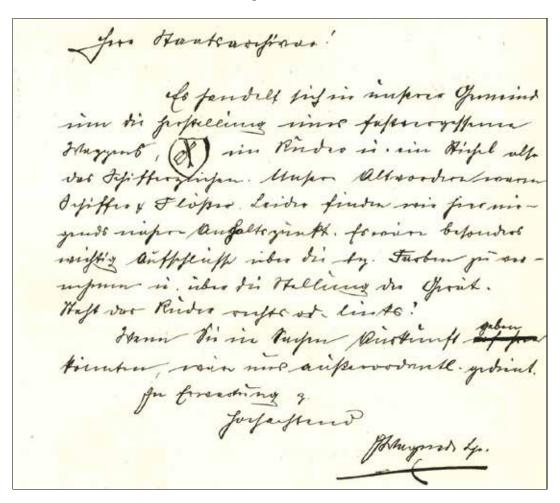
nach

dem

Gemeindewappen Uttigen: von Rot zu Blau

Im Jahr 1912 erkundigte sich Gemeindeschreiber Jakob Wagner beim Staatsarchivar nach dem fast vergessenen Wappen der Gemeinde Uttigen. In diesem Schreiben wurde erstmals das Schifferzeichen (Stachel und Ruder) erwähnt, welches sich Anfang des 20. Jahrhunderts offenbar in Uttigen als Gemeindewappen durchzusetzen begann.

Abb. 1: Brief von Gemeindeschreiber J. Wagner an den Herr Staatsarchivar vom 26. Mai 1912



Scan: Staatsarchiv Bern, Signatur A 3.3.325

Herr Staatsarchivar!

Es handelt sich in unserer Gemeind[e] um die Herstellung eines fast vergessenen Wappens, ein Ruder und ein Stichel also das Schifferzeichen. Unsere Altvorderen waren Schiffer und Flösser. Leider finden wir hier nirgends nähere Anhaltspunkte. Es wäre besonders wichtig Aufschluss über die bezüglichen Farben zu vernehmen und über die Stellung der Gerät. Steht das Ruder rechts oder links? Wenn Sie in diesen Sachen Auskunft geben könnten, wäre uns ausserordentlich gedient.

In Erwartung, Hochachtend J. Wagner Sekretär

(Transkription: Hans Rubi, Uttigen (Ortsteil Kienersrüti)

Altes Gemeindewappen Uttigen: in Rot

Die Berner Wappen-Kommission schrieb am 15. Februar 1945 der Gemeinde Uttigen, dass das Uttigen-Wappen, soweit bekannt, auf einem Entwurf von 1912 beruhe, den der damalige Staatsarchivar Prof. Dr. Türler, gestützt auf eine Anfrage von Gemeindeschreiber und Lehrer Jakob Wagner in Uttigen, erstellt habe.

Die Skizze Türlers trug den Vermerk, dass das Schild rot sei und die Figuren golden.

Das Wappen wurde damit begründet, dass die Einwohner von Uttigen früher Schiffer und Flösser gewesen seien. Das Staatsarchiv hielt jedoch fest, dass dies schon 1798 nicht mehr der Fall war. Zweifelsohne infolge der im Laufe des 18. Jahrhunderts stark veränderten wirtschaftlichen Verhältnisse.

Der Staatsarchivar kommt zum Schluss, dass angenommen werden müsse, dass das Wappen 1912 neu geschaffen worden sei. Ferner hält er fest, dass ihm nicht bekannt sei, ob die Gemeinde Uttigen dieses Wappen jemals durch förmlichen Beschluss angenommen habe.



Abb. 2: Altes Gemeindewappen Uttigen (bis 1945)

Foto: Andreas Luginbühl, Artefakt aus der Sammlung Ernst Schaller

Bedürfnis der Vereine nach einem Wappen

Die heutigen bernischen Einwohnergemeinden gibt es erst seit 1833. Viele Gemeinden, die erst 1833 den Status einer Einwohnergemeinden erlangten, hatten kein

Wappen. Ob Uttigen auch zu diesen wappenlosen Gemeinden gehörte, muss offenbleiben, es konnten noch keine diesbezüglichen Akten gefunden werden.

Zur Zeit des beginnenden 20. Jahrhunderts wuchs das Interesse an der Heraldik, wohl auch durch das blühende Vereinswesen, denn jeder Verein wollte ein Wappen auf der Fahne tragen. Da es aber noch keine verbindliche Beschreibung der Wappen gab, entstand ein buntes Durcheinander, in das nach und nach Ordnung geschaffen wurde. Wie vermutet, stand der Kanton Bern bei diesem Vorhaben nicht zuvorderst an.

1923: MGU mit neuer Fahne – und rotem Uttigen-Wappen

Die Musikgesellschaft Uttigen (MGU) feierte 1923 ihr 25-jähriges Bestehen. Zu diesem Zweck liess sie von der Fahnenstickerei Kurer, Schaedler & Cie, in Wil (SG), eine neue Fahne anfertigen. Auf jeden Fall findet sich im Staatsarchiv Bern eine Anfrage vom 25. September 1922, um «gefl. Zusendung des Wappens der Gemeinde.» In einer handschriftlichen Bemerkung ist festgehalten: «In Roth, Stachel und Ruder, gekreuzt.»

Auf der Fahne der MGU von 1923 ist das Uttigen-Wappen folglich auch in der Farbe Rot gestickt.



Abb. 3: Fahne der MGU Uttigen von 1923

Foto: Musikgesellschaft Uttigen (MGU)

Mit Erstaunen sah ich als kleiner Bub im Vereinskasten der MGU in der Wirtschaft zur Säge die Vereinsfahne der MGU mit einem Uttigen-Wappen in Rot. Bisher kannte ich jedoch nur ein Gemeindewappen in Blau. Die Lösung dieses Rätsels musste jedoch noch einige Jahrzehnte offenbleiben, bis ich nach meiner Pensionierung die Zeit fand, mehr zu der Herkunft des Wappens der Gemeinde Uttigen zu recherchieren.

1939: Die Landesausstellung in Zürich

Am Vorabend des 2. Weltkrieges galt es – im Zeichen der geistigen Landesverteidigung - die Eigenständigkeit der Gemeinden zu stärken.

Augenfällige Symbole der Eigenständigkeit der Gemeinden sind die Gemeindewappen. Die Landesausstellung in Zürich konnte mit einem Flaggenwald von über 3'000 schweizerischen Gemeindewappen ein eindrückliches Symbol schweizerischer Eigenart vermitteln.

Im Geleitwort zum Wappenbuch des Kantons Bern von 1981 wurde zur Landesausstellung 1939 festgehalten:

«... mit diesen farbenfrohen Zeugen lebendiger Gemeindeautonomie zu zeigen, dass wir unsere Kraft nicht aus einem gleichgeschalteten, zentralistischen Einheitstopf schöpfen, sondern immer noch den alteidgenössischen Grundsatz der Einheit in der Vielfalt hochhalten.»

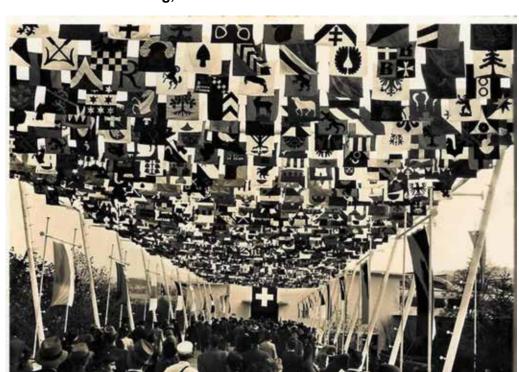


Abb. 4: Landi 1939. Höhenweg, Unter den Gemeindefahnen.

Foto L.Beringer. Sammlung MZ. Gelaufen am 8.7.1939.

Doch nicht alle Gemeinden verfügten über ein genehmigtes Wappen. Deshalb setzte der Regierungsrat des Kantons Bern am 30. März 1943 eine kantonale Wappenkommission ein, welche in Zusammenarbeit mit den Gemeindebehörden die Wappen sämtlicher bernischer Gemeinden einer Überprüfung und Bereinigung zu unterziehen hatte.

Vorschlag der Wappen-Kommission für ein neues Wappen

Obwohl die Wappen-Kommission erklärte, dass das bisherige Wappen der Gemeinde Uttigen (in Rot) heraldisch einwandfrei sei und grundsätzlich zur Aufnahme ins amtliche Wappenregister empfohlen werden könne, unterbreitete sie mit Brief vom 15. Februar 1945 der Gemeinde Uttigen folgenden Alternativvorschlag:

«Die Feste (Burg) Uttigen war ein Bauwerk von geradezu ungewöhnlichen Ausmassen. Unter den Besitzern der Herrschaft Uttigen sind im späten Mittelalter die Bubenberg und der Spital in Thun besonders erwähnenswert. Im vorliegenden Entwurf (Skizze II) [Anmerkung des Verfassers: die Skizze II ist leider nicht im Dossier vorhanden] verkörpert die Burg die alte Feste Uttigen; die beiden Sterne sind den Wappen Bubenberg und Thun entnommen.»

Die Wappen-Kommission empfahl das vorgeschlagene neue Wappen lebhaft zur Annahme. Die Blasonierung wurde wie folgt beschrieben: Gespalten von Rot und Silber, überdeckt von einer gezinnten Burg, darüber zwei Sterne, beides in gewechselten Farben.

Kostenbewusster Gemeinderat

Am 25. April 1945 schreibt der Gemeinderat Uttigen an die Wappen-Kommission:

«Er [der Gemeinderat] ist der Ansicht, das bisherige Gemeindewappen beizubehalten, nachdem bisanhin von keiner Seite Aeusserungen zur Abänderung desselben angebracht wurden. Zudem würde das neue Wappen den Vereinen etc. erhebliche Kosten bezügl. der Abänderung auf den Vereinsfahnen, Uniformen etc. verursachen. Aus diesen Gründen hat der Rat in der Sitzung vom 5. März 1945 beschlossen das bisherige Gemeindewappen beizubehalten mit folgender Umschreibung: In Rot ein gestürztes goldenes Ruder gekreuzt mit einem gestürzten goldenen Schifferstachel.»

In der Zeit vom März bis Juni 1945 muss jedoch ein Gesinnungswandel stattgefunden haben, unterbreitete doch der Gemeinderat der Gemeindeversammlung im Juni 1945 einen Antrag auf Anpassung des Gemeindewappens.

Die Farbe des Gemeindewappens Uttigen ändert von Rot zu Blau

An der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 1945 wurde der Versammlung folgender Antrag unterbreitet:

"Ruder und Stachel werden aufrechtstehend beibehalten, doch die Farbe des Schildes auf Blau statt wie bisher in Rot abgeändert wird."

Dieser Antrag wird von der Gemeindeversammlung angenommen.

Abb. 5: Wappen der Einwohnergemeinde Uttigen (ab 1945)

Blasonierung: In Blau ein goldener Schifferstachel, gekreuzt mit einem goldenen Ruder.



Foto: Homepage Gemeinde Uttigen

Verwechslungsgefahr mit Orpund gebannt

Da das Wappen der Einwohnergemeinde Orpund dem alten Uttiger-Wappen zum Verwechseln ähnlichsah, zeigte sich die Berner Wappen-Kommission über die vorgeschlagene Änderung der Farbe – von Rot zu Blau – hoch erfreut.

Die Berner Wappen-Kommission erklärt mit Brief vom 21. Juni 1945 an den Gemeinderat Uttigen die Angelegenheit als erledigt. «Mit der vorgeschlagenen Änderung sind wir einverstanden; das Wappen wird sich von demjenigen von Orpund genügend unterscheiden.»

Abb. 6: Wappen der Einwohnergemeinde Orpund

Blasonierung: In Rot ein goldener Flösserhacken, gekreuzt mit einem goldenen Ruder.



Foto: Homepage Gemeinde Orpund

1945: Gemeindewappen Uttigen anerkannt

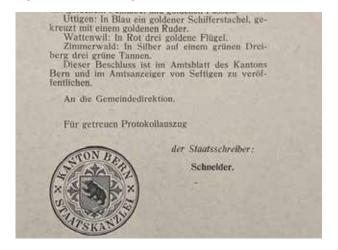
Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 5883 «Bereinigung der Gemeindewappen» vom 30. November 1945 wurde das Gemeindewappen Uttigen offiziell anerkannt. Der Regierungsrat stützte sich bei seiner Beschlussfassung auf die Empfehlung der Wappenkommission vom 26. November 1945. Es wurden alle von den zuständigen Gemeindeorganen angenommenen Wappen des Amtsbezirks Seftigen anerkannt und zur Eintragung ins amtliche Register der Gemeindewappen zugelassen.

Im Regierungsratsentscheid von 1945 wurde die Blasonierung des Uttiger-Wappens wie folgt beschrieben:

«In Blau ein goldener Schifferstachel, gekreuzt mit einem goldenen Ruder.»







Scan: Staatsarchiv Bern, Signatur A3 3.304

Visuelle Verwandtschaft: Uttigen-Wappen und Wappen der Gesellschaft zu Schiffleuten

Vor einigen Jahren wurde ich immer wieder gefragt, wieso im Kultur-Casino Bern (eine Institution der Burgergemeinde Bern) das Wappen der Gemeinde Uttigen abgebildet sei.

Des Rätsels Lösung brachte ein Blick auf die Homepage der Gesellschaft zu Schiffleuten.

Im Casino war nicht das Wappen der Gemeinde Uttigen, sondern das Wappen der Gesellschaft zu Schiffleuten abgebildet, schliesslich ist diese Gesellschaft seit dem 14. Jahrhundert in Bern aktiv.

Abb. 8: Wappen der Gesellschaft zu Schiffleuten

Die Gesellschaft zu Schiffleuten ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft in Bern.



Foto: Homepage Gesellschaft zu Schiffleuten

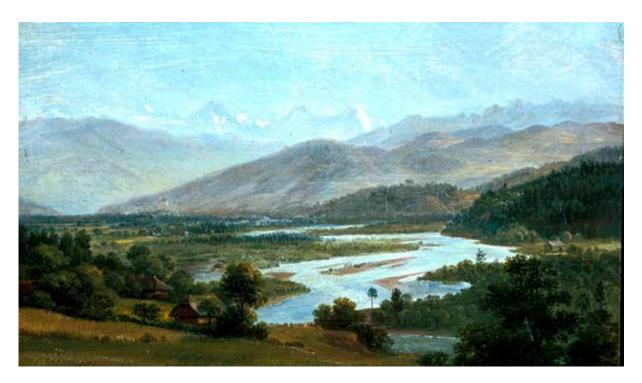
Bis in die Mitte des 17. Jahrhunderts war der Begriff «Zunft» in Bern verpönt. Die Berufsorganisationen der Handwerker nannte man Gesellschaften. Aus diesem Grund hat die Gesellschaft Schiffleuten noch heute die alte Bezeichnung.

Im Mittelalter bestand die Gesellschaft zu Schiffleuten aus Fischern, Fischhändlern, Schiffleuten und Schiffmachern. Die Fischer sind schon 1342 als Gesellschaft anerkannt. Schiffleute werden erstmals um 1385 schriftlich im Zusammenhang mit dem Krieg Berns gegen die Kyburger erwähnt.

An der Ländte (in Bern) oberhalb der grossen Aareschwelle in der Matte, der oberen Landeren, kamen die Schiffe aus dem Oberland an. Der Schultheiss in Thun hatte mit Thuner Schiffleuten nach 1681 mehrmals wöchentlich Fahrten zwischen Thun und Bern sicherzustellen.

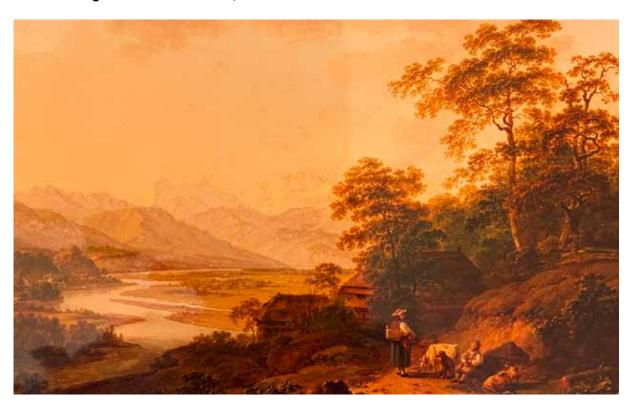
Die Schiffleute bewältigten noch lange einen regen Verkehr mit Personen, vielerlei Gütern und Vieh. So kamen beim Bau der Nydeggbrücke nach 1840 sämtliche dafür benötigten Kalk- und Granitsteine aus dem Oberland auf der Aare nach Bern. Auch nach der Eröffnung der Eisenbahnlinie (der Schweizerischen Centralbahn von Bern nach Thun am 1. Juli 1859, Einfügung des Autors) wurden die regelmässigen Personentransporte auf der Aare noch bis 1876 aufrechterhalten.

Abb. 9: Aussicht von Uttigen gegen Thun, um 1770 /1780



Aberli Johann Ludwig (16.11.1723 Winterthur (Taufe) – 17.10.1786 Bern), Öl auf Papier, auf Karton aufgezogen, 13.2 x 21.8 cm, Kunstmuseum Winterthur, Archiv-Nr. 32'009, Geschenk der Bürgerbibliothek Winterthur, 1872

Abb. 10: Uttigen avec vue sur l'Aar, undatierbar



Heinrich Rieter (3.9.1751 Winterthur - 10.6.1818 Bern), Öl auf Holz, 29.0 x 45.0 cm Kunstmuseum Bern, Inv. Nr. G 0409, Legat von Rudolf von Wurstemberger, Paris

So oder ähnlich, wie die Kleinmeister die Landschaft im 18. und frühen 19. Jahrhundert malten, mag die Aarelandschaft in der Gegend von Uttigen ausgesehen haben. Tatsächlich ist historisch bezeugt, dass die Aare der wichtigste Transportweg zwischen dem Oberland und Bern war. Die Frage, ob die Uttiger in vermehrtem Masse als ihre Nachbarn (Uetendorfer, Heimberger, etc.) als Schiffer und Flösser tätig waren, muss hingegen offenbleiben.

Jedenfalls haben sich die Begründer des Uttigen-Wappens vom Narrativ der Schiffer und Flösser inspirieren lassen und so ein sehr schönes, zeitloses Wappen geschaffen.

Und auch wenn es unter unseren Vorfahren nicht gar so viele Flösser und Schiffer gegeben haben mag, sondern in der Schwemmebene unterhalb des Thunersee vielmehr arme Bauern, Tagelöhner und Handwerker lebten, ist es doch schön zu wissen, dass das Uttigen-Wappen (mit dem Schifferzeichen) mit dem Wappen der altehrwürdigen bern-burgerlichen Gesellschaft zu den Schiffleuten eine frappante Ähnlichkeit aufweist. Beide Wappen berufen sich also auf die Tradition der Schiffer und Flösser. Oder, wie sagte doch schon Girodano Bruno: «Se non è vero, è ben trovato.» (Wenn es nicht wahr ist, ist's doch gut erfunden.) Darum behalten wir die Story der Schiffer und Flösser am Leben und freuen uns an unserem schönen Uttigen-Wappen.

Autor: Andreas Luginbühl

Transkription: Hans Rubi

Lektorat: Jeannette Schiess

Glossar:

Blasonierung: In der Fachsprache der Heraldik wird für die Beschreibung eines Wappens das Wort «Blasonierung» verwendet.

Giordano Bruno: (1548-1600) war ein italienischer Mönch, Priester, Dichter und Philosoph. Von der Inquisition der Ketzerei und Magie für schuldig befunden, wurde er 1600 zum Tod auf dem Scheiterhaufen verurteilt.

Kleinmeister: Unter dem Begriff K. versteht man jene Künstler, die in der Schweiz zwischen 1750 und 1850 topografische Ansichten sowie Genre- und Trachtenbilder anfertigten, in einem engeren Sinn jene, welche seit Mitte der 1760er Jahre bis um 1830 die kolorierte Umrissradierung praktizierten.

Interessengemeinschaft (IG) Geschichte Uttigen: Möchtest du auch mitarbeiten?

Melde dich bei andreas.luginbuehl@gmx.ch

Bisher wurden folgende Artikel publiziert:

Gemeindeblatt 2020-1: Zeitreise durch Uttigens Geschichte: Zur Badekur ins Limpachbad

Gemeindeblatt 2024-3: Gerichts- und Grundherrschaft Uttigen wird 1428 verkauft

Gemeindeblatt 2024-4: Schulwesen Uttigen, «bey der houptschul zu Kilchdorff verbleiben... ihren schulmeister abschaffen...»

Gemeindeblatt 2025-1: Schulwesen Uttigen, 1874: Ein Schulhausneubau auf dem «Todtenhoff»

Gemeindeblatt 2025-2: Kindergarten Uttigen – seit mehr als 100 Jahren

Verschiedene Mitteilungen

Schweizerische Tiermeldezentrale



Wir sind an 365 Tagen für Sie da.

Gefundene Tiere: 0848 357 358 (Lokaltarif)

Vermisste Tiere: 0900 357 358 (CHF 1.95 / Min.)

Alle Meldungen: www.stmz.ch (kostenlos)



BIZ-Laufbahnwoche 3. – 8. November 2025

Zum dritten Mal führen die BIZ Kanton Bern die Laufbahnwoche durch. Die Laufbahnwoche beschäftigt sich mit Fragen zum Berufsweg:

- Gefällt mir mein Job?
- Was gibt es Neues aus der Arbeitswelt und auf dem Arbeitsmarkt?
- Wie bewirbt man sich heute?
- Weiterbildung, ja oder nein?
- · Lohnt sich eine Umschulung?



Mit Beratenden vor Ort in den Standorten Thun, Bern, Biel, Tramelan, Langenthal, Burgdorf, Langnau und Interlaken können auf unkomplizierte Art neue Möglichkeiten, Tipps, Ideen und Fragen geklärt werden, die Sie in Ihrem persönlichen beruflichen Weg unterstützen.

Was bietet die Laufbahnwoche?

- Fachinfos, Tipps und Workshops in den acht Standorten
- Gesprächsmöglichkeiten mit Berufs-, Studien- und Laufbahnberatenden
- Lust auf mehr: Gutschein für eine Laufbahnberatung
- Erweiterte Öffnungszeiten

Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Für die meisten Angebote ist keine Voranmeldung nötig und steht allen Interessierten offen.

Das Programm sowie alle weiteren Informationen finden Sie auf der Webseite des BIZ Kanton Bern:

www.biz.bkd.be.ch/de/start/veranstaltungen/laufbahnwoche



Achtung neu TENSTAGI

Kindergartenalter in Begleitung eines Erwachsenen

Dienstag von 09:00-11:00 Uhr

19. August

9. September

14. / 28. Oktober

11, / 25, November

9. Dezember

13. Januar

Ohne Anmeldung / unverbindlich







Altes Schulnaus im UG Büllweg 1 3628 Uttigen



Neuer Verein VERD Uttigen

Der **Verein «VERD Uttigen»** und **VERD** stehen ein für mehr Gemeinschaft, mehr Solidarität und für ein lebendiges Uttigen.

«VERD» - die Gemeinde Uttigen ist dabei

Mit der Aktivierung der VERD-Vereinbarung hat sich die Gemeinde Uttigen als eine der ersten Gemeinden in der Schweiz **INNOVATIV** dazu entschlossen, die Grundlage für VERD in unserem Dorf zu schaffen (News vom 08.07.2025, www.uttigen.ch/Aktuelles)

«VERD» tut nichts

«VERD» macht möglich «ES» zu tun und denkt dabei an ALLE

VERD ist einzigartig – weil es Geld nicht vermehren will, sondern nachhaltig fair an ALLE verteilt – für die Genossenschafter:innen aus Uttigen können jährlich wiederkehrend bis zu CHF 55'000.- anfallen.

«VERD» gehört Dir – DU bestimmst mit

Als Miteigentümer der VERD Purpose Genossenschaft bestimmst **DU in Uttigen** über die Mittel von VERD.

JETZT Genossenschafter:in werden

Detaillierte Informationen zum Kauf **DEINES Anteilsscheines für CHF 5.-** erhältst Du beim VERDVereinspräsidenten oder <u>www.verd.swiss/purpose</u>.

Mit VERD.cash unterstützt DU den Handel

Wird im Handel mit VERD.cash (der ersten Dienstleistung der VERD Purpose Genossenschaft) bezahlt, fallen für den Händler nur 0.6 Prozent Gebühren an. Zum Vergleich: Bei den Mitbewerbern müssen die Gewebebetriebe Gebühren in unterschiedlicher Höhe (bis 1.6 Prozent und mehr) abführen. Bei VERD.cash sind im Vergleich zu den Mitbewerbern die Gebühren niedriger und werden an die Genossenschafter:innen zurückgeführt. Das Geld bleibt in der Schweiz.

Werde Genossenschafter:in: www.verd.swiss/purpose

Nutze VERD.cash: www.verd.cash

Für nähere Informationen sowie die Zustellung der Vereinsstatuten/des Vereinsreglement steht Dir der **Vereinspräsident Sascha Liechti** unter der Nummer 079 318 23 89 gerne zur Verfügung.

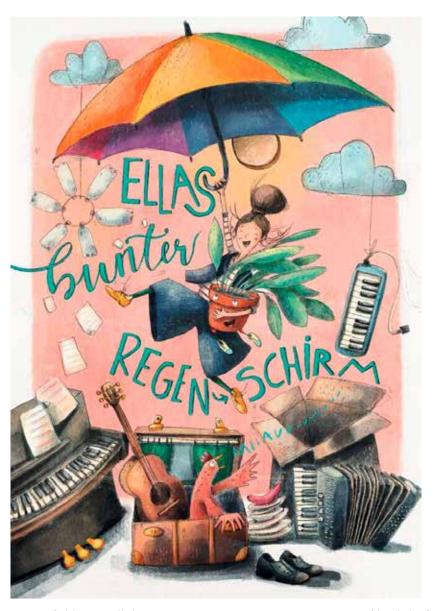
Musikalisches Erlebnis für Klein und Gross



Sonntag, 2. November 2025

16 Uhr, Kirchgemeindehaus Uttigen, Schulstutz 5

KULTURKIRCHE



Empfohlene Kollekte Fr. 20.-

www.ref-kirchdorf.ch

Ellas bunter Regenschirm

«Ellas bunter Regenschirm» lädt in eine fantasievolle Welt ein. Ein musikalisches, humorvolles und zugleich poetisches Erlebnis für Klein und Gross.



Ella und Pedro sind alleine zu Hause.
Was man da nicht alles anstellen könnte!
Sich für etwas zu entscheiden ist jedoch gar nicht so einfach.
Schliesslich hat Ella einen Blitzgedanken: Fliegen!
Erwartungsvoll öffnen die beiden Ellas bunten Regenschirm.
Wo dieser sie wohl überall hinbringen wird?

In «Ellas bunter Regenschirm» wird gesungen, getanzt und mit allerhand Instrumenten und Materialien gespielt.

Das Stück greift die Lebenswelt der Kinder auf und spiegelt deren Fantasie, Sehnsüchte, Träume und ihre Sicht der Welt wider. Gleichzeitig ist es auch ein liebevoller Spiegel für die Erwachsenen.

Eine musikalisch-szenische Reise für Kinder ab 4 Jahren.

Damaris und Billy Utermann: Stück, Komposition, Musik, Theater

Simon Beck: Ton und Licht

www.damarisutermann.ch

Nach der Aufführung gemütliches Verweilen beim Apéro.

Kontakt Abendkonzerte/Bestellung Newsletter: abendkonzerte@kirchdorf.ch



Viel Vorfreude auf den Saisonstart

Ende September rollt der Ball wieder, die neue Rollhockeysaison startet! Unsere Teams von U9 bis NLA brennen darauf, sich wieder auf dem Feld mit Gegnern zu messen. Noch grösser ist die Freude, wenn viele bekannte und (noch) weniger bekannte Gesichter aus dem Dorf in der Halle mitfiebern.

Ob spannende Zweikämpfe, schnelle Spielzüge, zielgenaue Pässe oder pure Leidenschaft – Rollhockey in Uttigen fägt! Also kommt vorbei, feuert unsere Teams an und werdet Teil von diesem besonderen Sport im Dorf. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: An der Buvette erwarten euch Pommes und Chicken-Nuggets sowie kühle Getränke und nach ausgewählten Spielen öffnet zusätzlich unsere Bar. #lömerslarouä

Heimspiele in der Rollhockeyhalle Grüeneblätz:

Sonntag	28. September 2025	17:00 Uhr	Damen – RHC Uri
Samstag	11. Oktober 2025	17:00 Uhr	NLB – RHC Dornbirn
Samstag	11. Oktober 2025	19:15 Uhr	NLA – RHC Diessbach
Samstag	25. Oktober 2025	17:00 Uhr	NLB – RHC Vordemwald
Samstag	25. Oktober 2025	19:15 Uhr	NLA – RHC Wolfurt
Sonntag	26. Oktober 2025	09:30 Uhr	Juniorenturnier U15
Samstag	1. November 2025	15:00 Uhr	CH Cup – RHC Diessbach Damen – RHC Vordemwald Juniorenturnier U11 NLB – HC Münsingen Wölfe NLB – Montreux HC Damen – Genève RHC Juniorenturnier U13
Samstag	15. November 2025	20:00 Uhr	
Samstag	16. November 2025	09:30 Uhr	
Mittwoch	19. November 2025	20:00 Uhr	
Samstag	29. November 2025	17:00 Uhr	
Samstag	29. November 2025	19:00 Uhr	
Sonntag	30. November 2025	09:30 Uhr	
Samstag	6. Dezember 2025	17:00 Uhr	NLB – RHC Diessbach
Samstag	6. Dezember 2025	19:15 Uhr	NLA – RC Biasca
Sonntag	14. Dezember 2025	10:00 Uhr	Juniorenturnier U13
Sonntag	21. Dezember 2025	17:00 Uhr	Damen – Montreux HC
Freitag	16. Januar 2026	20:30 Uhr	Damen – SRHV Damen U17 Nati
Samstag	24. Januar 2026	17:00 Uhr	NLB – RHC Uri
Samstag	24. Januar 2026	19:15 Uhr	NLA – RHC Wimmis
Samstag	31. Januar 2026	19:15 Uhr	NLA – Pully HC
Samstag	28. Februar 2026	17:00 Uhr	NLB – RC Vordemwald White Sox
Samstag	28. Februar 2026	19:15 Uhr	NLA – SC Thunerstern
Sonntag	1. März 2026	17:00 Uhr	Damen – RHC Gipf-Oberfrick
Samstag	14. März 2026	18:00 Uhr	NLA – Genève RHC
Samstag	14. März 2026	20:30 Uhr	Damen – RHC Diessbach

Kurzfristige Spielplanänderungen vorbehalten: www.rscuttigen.ch oder www.srhv.ch > Meisterschaft

GUTSCHEIN

Kostenloser Eintritt an ein Heimspiel des RSC Uttigen NLA an einem der abgedruckten Daten der Schweizer Meisterschaft für alle in gleichen Haushalt lebenden Personen.



Musikgesellschaft Uttigen

Safe the date:

- Unser Unterhaltungskonzert mit Theater findet am 21., 22. und 23. November 2025 im MZG Uttigen statt.
- Das Spaghetti-Essen im MZG Uttigen findet am Sonntag, 29. März 2026 statt.

Herzlichen Dank...

...für Ihre/Deine Unterstützung, sei es in Form von Applaus, Besuchen von Anlässen, Geldspenden, einer Passivmitgliedschaft oder der Spende eines Musikstückes!

Möchtest Du ein Instrument lernen?

Du hast Lust ein Instrument neu zu lernen oder deine alten Fähigkeiten aufzufrischen? Dann bist du bei uns genau richtig! In lockerer Atmosphäre und mit viel Spass an der Musik unterstützen wir dich auf deinem musikalischen Weg – egal ob Anfänger*in oder Wiedereinsteige*in. Weitere Informationen findest du auf www.mguttigen.ch.

Sie können unseren Verein auch mit **einer Passivmitgliedschaft** unterstützen. Füllen Sie dazu einfach den Talon unten auf dieser Seite aus und geben Sie ihn einem Aktivmitglied der MGU ab oder senden Sie ihn an: MG Uttigen, 3628 Uttigen.

Auf unserer Website www.mguttigen.ch finden Sie immer die aktuellsten Informationen.



Mit grosser Freude begrüssen wir Sie gerne an unseren nächsten Auftritten.

Bis dahin wünscht Ihnen die MGU beste Gesundheit und sendet Ihnen musikalische Grüße.

*	
	Clab bis interession of Alathonitalism mitroconicles
☐ Beitrittserklärung Passivmitglied MG Uttigen	☐ Ich bin interessiert, als Aktivmitglied mitzuspielen
Name:	Vorname:
Strasse:	
PLZ/Ort:	
Email:	
Unterschrift:	



Angebot

Viele Studien konnten und können zeigen, dass **musikalische Frühförderung** die **Entwicklung von Kindern** in verschiedensten Bereichen **positiv beeinflusst**. Kinder, die musikalisch gefördert werden, sind insbesondere in der **Sprachentwicklung**, aber auch **motorisch**, **emotional** und **sozial** im Schnitt weiter als Kinder, die nicht mit Musik in Berührung kommen.

Es gibt **noch freie Plätze** in den Angeboten

Eltern-Kind-Musik (Kinder ab 1 ½ Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson)

Belp: Mittwoch, 09.30 – 10.15

Donnerstag, 09.30 - 10.15

Uetendorf: Donnerstag, 09.30 – 10.15

Falls Sie Interesse haben, in eine Lektion reinzuschnuppern, dürfen Sie sich gerne direkt bei

der Kursleiterin melden.

Kursleitung Belp: **Anja Martin** - anjamartin@gmx.ch - 079 386 08 00 Kursleitung Uetendorf: **Helena Krötzl -** kroetzl@bluewin.ch - 062 871 02 10

Musik&Bewegung (Kinder ab Eintritt Kindergarten)

Kurse in Belp (Musikschule im Schloss): Montag, 13.15 - 14.00, 16.15 - 17.00

Kursleitung: Leandra Ernst – leandra.ernst@gmail.com – 079 370 11 24

Kurs in Uetendorf (Stöckli beim Zehntenhaus): Donnerstag, 16.15 – 17.00

Kursleitung: Helena Krötzl – kroetzl@posteo.ch

Falls Sie Interesse haben, in eine Lektion reinzuschnuppern, dürfen Sie sich gerne direkt bei der Kursleiterin melden.

Veranstaltungen

Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr, Festsaal Schloss Belp Lehrer:innen-Konzert: Yvonne Kolman (Klavier) mit ihren Kammermusikpartnerinnen. Werke für Klaviertrio

Samstag, 1. November, 10 – 12 Uhr, Musikschule im Schloss Belp Offene Türen

Angebote kennenlernen, Instrumente hören und ausprobieren, Beratungen durch Lehrpersonen und Schulleitung

Alle Veranstaltungen und Angebote sind unter **www.ms-guerbetal.ch** zu finden





Wagen on Tour

Der Wagen on Tour ist aus Uttigen weggezogen. Nun steht er bereits an seinem letzten Standort des Jahres. Auf dem Pausenplatz Kandermatte in Thierachern. Wir wollen es nicht unterlassen auf die schöne Zeit zurückzuschauen.



Jugendtreff

Der Jugendtreff «bounz» in Uetendorf ist nach einer kurzen Sommerpause seit dem 29. August 2025 wieder offen. Bist du 13 Jahre alt oder in der 7. Klasse? Dann komm doch vorbei. Jeden zweiten Freitag von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr kannst du bei uns einen gemütlichen Abend mit deinen Freunden, Freundinnen, Kolleginnen, Kollegen und Klassengspänli verbringen. Du kannst dich mit Airhockey, Billard, Töggelen beschäftigen. Oder einfach bei Pizza und Getränken und Gesprächen deinen Abend verbringen. Die Öffnungszeiten kannst du dem Flyer entnehmen.



Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Zipline, Wasserbälle und Humansoccer in der Badi Uetendorf

Am 21.Mai war der erste Tag unseres Badisommers geplant. Leider fiel das Projekt an diesem Tag ins Wasser und wir mussten den Ziplinetag auf den 12. Juni verschieben. Da hatten wir mehr Glück mit dem Wetter und wir stellten unsere Riesenzipline quer durch die Badi auf. Wer sich wagte konnte sich an unsere Zipline schnallen lassen und einmal durch die ganze Badi sausen. Viele trauten sich diese abenteuerliche Reise anzutreten. Wir sind glücklich konnten wir das Projekt doch noch durchführen und die Kinder freute es bestimmt auch.



Am 20. Juni waren wir bereits wieder in der Badi. Diesmal hatten wir zwei grosse Bälle dabei. Wer mutig war, konnte sich in diese Bälle begeben und versuchen über das Wasser zu gehen. Mit etwas Geschick und Übung gelang das einigen unter euch hervorragend. Für andere war es eine willkommene Abwechslung sich liegend übers Wasser treiben zu lassen, als mühselig schwimmen zu müssen. Jedenfalls war es ein Heidenspass für Gross und Klein.



ROKJA in der Badi zum Dritten: Am 16. Juli wartete ein Töggelikasten der anderen Art auf euch, nämlich ein menschengrosser. An den Stangen festgebunden konnte man 6 gegen 6 Fussball spielen. Wem das zu wild war oder falls jemand eine Pause brauchte, konnte man





sich in der Verkleidungskiste bedienen und anschliessend ein lustiges Erinnerungsfoto schiessen und mit nach Hause nehmen. Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte, war es ein schöner, gelungener Nachmittag mit euch allen.

Kinderflohmi

Am 16.08.25 fand unser Kinderflohmi in Uetendorf stat. An 31 Ständen wurde bei schönstem (und heissem) Wetter getauscht, gehandelt und verkauft. Für den kleinen Hunger und Durst



Ausblick

Im Jahr 2025 wartet auf euch unter anderem:

- tolle Programme beim «Wagen on Tour»
- tolle Programme im Bleifrei, Modi* & Gielä*-Träff
- Jugendtreffs bounz und New Point
- Family Food Festival am 06.09.25 im Familienzentrum in Uetendorf
- Kerznziehen im Zehntenhaus in Uetendorf vom 25.11.25-03.12.25
- Chlousemärit am 05.12.25 in Uetendorf
- Und, und, und







Alle aktuellen Projekte und Öffnungszeiten unserer Kinder- und Jugendtreffs sind auch auf unserer Homepage www.rokja.ch ersichtlich. Oder besucht unseren Instagram Account rokja.

Das ROKJA Team